Hallesche
ALH Gruppe

13.12.2024

FAQs zum Medizinerkonzept der Hallesche

Inhaltsverzeichnis

1 Warum sind Mediziner eine interessante Zielgruppe? ... 3

1.1 Wie viele (Zahn-)Mediziner gibt es in Deutschland? ... 3

1.2 Wie viele Studierende der Fachrichtung Zahn- oder Humanmedizin gibt es an deutschen Universitäten? ... 3

1.3 Was verdienen im Krankenhaus angestellte Mediziner? ... 3

1.4 Was verdienen niedergelassene Mediziner? ... 3

1.5 Wie sieht der Bildungsweg eines Mediziners aus? ... 3

2 Medizinstudium – STUDI.med ... 4

2.1 Warum STUDI.med versichern? ... 4

2.2 Wer kann STUDI.med abschließen? ... 4

2.3 Wie sehen die Optionen nach dem Studium aus? ... 5

2.4 Welche zusätzlichen Leistungen/Services enthält STUDI.med? ... 5

2.5 Was kostet STUDI.med und wie kann der komplette Beitrag zurückverdient werden? ... 5

2.6 Weitere Highlights des STUDI.med ... 5

2.7 Wann endet STUDI.med? ... 5

2.8 Wo finde ich weitere Infos zum STUDI.med? ... 6

3 Ausbildung zum Facharzt (versicherungspflichtig) – OPTI.free ... 6

3.1 Warum OPTI.free versichern und wie erfolgt die Umstellung aus STUDI.med? ... 6

3.2 Wie sehen die Optionen aus OPTI.free aus? ... 6

3.3 Was kostet OPTI.free? ... 7

3.4 Wo finde ich weitere Infos zum OPTI.free? ... 7

3.5 Tipp: jetzt schon günstig Pflege absichern ... 7

4 Ausbildung zum Facharzt (versicherungsfrei) – NK.select XL Bonus ... 7

4.1 Warum NK.select XL Bonus und wie erfolgt die Umstellung? ... 7

4.2 Welches Krankentagegeld ist sinnvoll? ... 8

4.3 Was empfehlen wir zusätzlich? ... 9

4.4 Wo finde ich weitere Infos zum NK.select XL und NK.select FLEX? ... 9

5 Facharzt im Krankenhaus – NK.select XL Bonus ... 9

5.1 Top-Schutz NK.select XL Bonus wird beibehalten ... 9

5.2 Tagegeldabsicherung sollte an die Einkommensentwicklung angepasst werden ... 9

6 Niederlassung als (Zahn-)Arzt - NK.select XL 1200 ... 10

Hallesche Krankenversicherung a. G.
70166 Stuttgart • service@hallesche.de • www.hallesche.de • www.blog.alh.de

6.1 Möglicher Wechsel in NK.select XL 1200 10
6.2 Tagegeldabsicherung sollte angepasst werden 10
7 Beispiel Torsten-vom Studium bis zur eigenen Praxis 10
8 Medizinertarife bei der Halleschen 11
8.1 Seit wann bietet die Hallesche Medizinertarife an? 11
8.2 Warum hat die Hallesche den NK für Mediziner geöffnet? 11
8.3 Warum gibt es keinen eigenen Medizinertarif? 11

Hallesche Krankenversicherung a. G.
70166 Stuttgart • service@hallesche.de • www.hallesche.de • www.blog.alh.de

1 Warum sind Mediziner eine interessante Zielgruppe?

1.1 Wie viele (Zahn-)Mediziner gibt es in Deutschland?

- Derzeit gibt es ca. 73.000 aktive Zahnärzte und
- ca. 428.500 praktizierende Ärzte in Deutschland.

1.2 Wie viele Studierende der Fachrichtung Zahn- oder Humanmedizin gibt es an deutschen Universitäten?

- Derzeit gibt es ca. 110.000 Studierende der Fachrichtung Humanmedizin (davon 62 % Frauen) und
- ca. 15.000 Studierende der Fachrichtung Zahnmedizin (davon 67 % Frauen) an deutschen Universitäten.
- Im Jahr 2022 gab es ca. 12.000 Studienanfänger in der Fachrichtung Humanmedizin und ca. 2.000 in der Fachrichtung Zahnmedizin.

1.3 Was verdienen im Krankenhaus angestellte Mediziner?

- Assistenzärzte verdienen zwischen 63.000 € und 86.000 € und liegen damit schon nach kurzer Zeit über der Versicherungspflichtgrenze (73.800 € in 2025)
- Fachärzte verdienen zwischen 83.000 € und 111.000 €
- Oberärzte verdienen zwischen 104.000 € und 127.000 €
- Leitende Oberärzte/Stv. Chefärzte verdienen zwischen 123.000 € und 148.000 € (Entgelttabellen der Tarifverträge für Ärzte an Unikliniken bzw. kommunalen KH)

1.4 Was verdienen niedergelassene Mediziner?

- Der Reinertrag je niedergelassener Arzt beträgt zwischen 220.000 € und 1.264.000 € je nach Fachrichtung.
  (statistisches Bundesamt 2022)

1.5 Wie sieht der Bildungsweg eines Mediziners aus?

Studium	Approbation	Assistenzarzt Arzt in Aus- bzw. Weiterbildung	Facharzt
• 1. bis 4. Semester: Grundstudium (Vorklinik) • 1. ärztliche Prüfung • 5. bis 10. Semester: Hauptstudium (Klinik mit Famulatur) • 2. ärztliche Prüfung • 11. bis 12. Semester: Praktisches Jahr (PJ) • 3. ärztliche Prüfung • Ggf. Promotion	• Antrag auf staatliche Zulassung zur Berufsausübung • Mitgliedschaft in der Ärztekammer	• 5- bis 6-jährige fachärztliche Weiterbildung als angestellter Assistenzarzt in einer Klinik oder Praxis • Facharztprüfung	• Niederlassungserlaubnis bzw. Tätigkeit als angestellter Arzt in einer medizinischen Einrichtung

- **Was versteht man unter Famulatur?**
  Nach dem bestandenen ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung bis zum Beginn des Praktischen Jahres (PJ) sind während der unterrichtsfreien Zeiten insgesamt vier Monate Famulatur abzuleisten. Diese hat den Zweck, die Studierenden mit der ärztlichen Patientenversorgung vertraut zu machen.
  - Sie findet für die Dauer eines Monats in einer Einrichtung der ambulanten Krankenversorgung, die ärztlich geleitet wird, oder einer geeigneten ärztlichen Praxis,
  - für die Dauer von zwei Monaten in einem Krankenhaus und
  - für die Dauer eines Monats in einer Einrichtung der hausärztlichen Versorgung statt.

Hallesche Krankenversicherung a. G.
70166 Stuttgart • service@hallesche.de • www.hallesche.de • www.blog.alh.de

- **Was ist ein Praktisches Jahr?**
  Das Praktische Jahr (PJ) findet im letzten Jahr des Medizinstudiums statt. Es gliedert sich in drei Ausbildungsabschnitte (Tertiale) von je 16 Wochen:
  - in Innerer Medizin,
  - in Chirurgie und
  - in der Allgemeinmedizin (in einer akademischen Lehrpraxis) oder in einem der übrigen klinischpraktischen Fachgebiete.
- **Wie sehen die ärztlichen Prüfungen aus?**
  Die ärztliche Prüfung besteht
  - im ersten Abschnitt aus einem schriftlichen und einem mündlich-praktischen Teil
  - im zweiten Abschnitt aus einem schriftlichen, und
  - im dritten, letzten Abschnitt der ärztlichen Prüfung, wiederum aus einem mündlich-praktischen Teil
  - sie werden umgangssprachlich auch 1., 2. und 3. Staatsexamen genannt
- **Promotion**
  Der größte Unterschied zu anderen wissenschaftlichen Promotionen liegt darin, dass eine Doktorarbeit in der Medizin bereits im laufenden Studium begonnen und häufig auch abgeschlossen wird. Im Vergleich zu anderen Promotionen braucht man für eine Doktorarbeit in der Medizin durchschnittlich nur ca. 12 Monate. In anderen Fächern dauert die Dissertation in der Regel bis zu drei Jahren. Auch ist der Umfang einer Dissertation in Medizin meist deutlich geringer.
- **Approbation**
  Nach dem Medizinstudium und dem dritten Staatsexamen kann man in Deutschland die Approbation beantragen. Mit der Approbation erhält man die vollständige Berechtigung zur Ausübung des Arztberufes.
- **Facharztausbildung**
  Nach der Approbation erfolgt der Berufseinstieg als Assistenzarzt und mit dem Antritt der ersten Stelle beginnt für junge Ärztinnen und Ärzte die Facharztausbildung. Seit den neunziger Jahren ist der Facharzttitel Voraussetzung für eine Zulassung als Vertragsarzt bei den gesetzlichen Krankenkassen. Daneben ist eine Ausbildung als Facharzt nötig, wenn eine spätere Tätigkeit als Oberarzt oder sogar als Chefarzt angestrebt wird. Im Mai 2003 wurde der Beschluss gefasst, dass ab dem Jahr 2006 nur noch "Fachärzte für Innere und Allgemeinmedizin" Hausärzte werden können.

2 Medizinstudium – STUDI.med

2.1 Warum STUDI.med versichern?

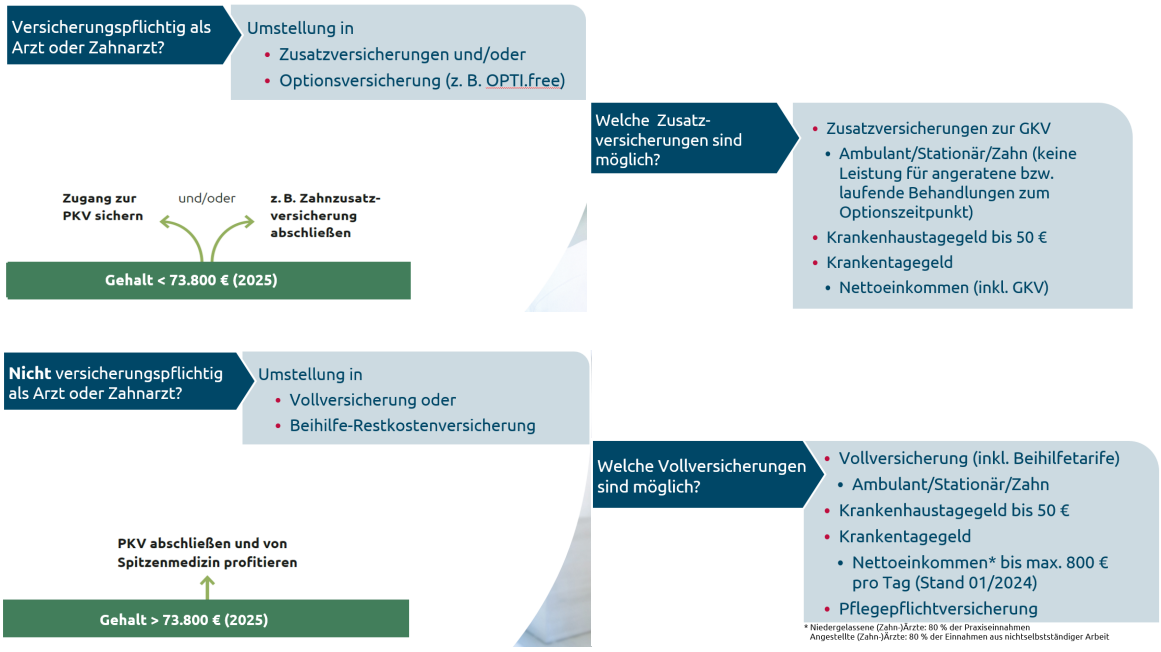
- Human und Zahnmedizinstudierende können sich durch STUDI.med bereits während des Studiums den Zugang zur PKV sichern (Optionsrechte). D.h. ihr aktueller Gesundheitszustand wird für später gespeichert und es gibt dann bei einem Wechsel in die PKV keine Beitragszuschläge oder Ablehnung wegen gesundheitlicher Probleme die evtl. während des Studiums auftreten.

2.2 Wer kann STUDI.med abschließen?

- Human und Zahnmedizinstudierende, die
- zwischen 15 und 38 Jahre alt sind und
- GKV oder PKV versichert sind.

Hallesche Krankenversicherung a. G.
70166 Stuttgart • service@hallesche.de • www.hallesche.de • www.blog.alh.de

2.3 Wie sehen die Optionen nach dem Studium aus?



2.4 Welche zusätzlichen Leistungen/Services enthält STUDI.med?

- Zusätzlich zu den Optionsrechten beinhaltet STUDI.med eine Auslandsreise-Krankenversicherung für Reisen bis zu 8 Wochen, auch mehrmals pro Jahr. Auch ein Krankenrücktransport ist versichert. Reisen von 9 Wochen bis zu einem Jahr sind über Tarif VSAplus absicherbar.
- Als attraktive Gesundheitsservices beinhaltet STUDI.med
  - die Videosprechstunde, 24 h an 365 Tagen, mit Ärzten aus verschiedenen Fachrichtungen und
  - den Facharzt-Service, der in der Regel innerhalb weniger Tage Termine vereinbaren kann.

2.5 Was kostet STUDI.med und wie kann der komplette Beitrag zurückverdient werden?

- STUDI.med kostet für alle Alter (15 – 38 Jahre) 4,94 € pro Monat
- Der VN hat die Möglichkeit, an zwei Kundenbefragungen pro Jahr (über die H4u -App) teilzunehmen. Dann erhält er pro Teilnahme 30 € und kann somit seinen gesamten Beitrag zurückverdienen. Dazu muss bei Abschluss des STUDI.med die besondere Vereinbarung dazu (limitiert) mit abgeschlossen werden.

2.6 Weitere Highlights des STUDI.med

- STUDI.med ist online abschließbar; Vermittler können sich den Abschluss auf ihrer Homepage installieren
- Vereinfachte Gesundheitsfragen in „Ja“/ „Nein“ – Logik, d.h. sofortige Antragsannahme
- Provision/Courtage bei Abschluss von STUDI.med und potenzielle Provision/Courtage für den Abschluss einer Vollversicherung bei Optionswahrnehmung

2.7 Wann endet STUDI.med?

- STUDI.med endet
  - mit Umstellung nach Ausübung einer Option,
  - 12 Monate nach der erfolgreichen Beendigung des (Zahn-)Medizinstudiums,
  - 12 Monate nach Abbruch des Studiums,
  - mit Alter 40 oder

Hallesche Krankenversicherung a. G.
70166 Stuttgart • service@hallesche.de • www.hallesche.de • www.blog.alh.de

- nach einer Höchstvertragsdauer von 10 Jahren.

2.8 Wo finde ich weitere Infos zum STUDI.med?

- Weitere Infos zum Tarif STUDI.med finden Sie im Vermittlerportal: https://www.vermittlerportal.de/kranken/kranken-zusatzversicherung/kranken-optionstarife/kranken-tarif-studimed

3 Ausbildung zum Facharzt (versicherungspflichtig) – OPTI.free

3.1 Warum OPTI.free versichern und wie erfolgt die Umstellung aus STUDI.med?

- In der ersten Zeit der Facharztausbildung als angestellter Assistenzarzt besteht in der Regel weiterhin Versicherungspflicht in der GKV. Deshalb ist es nach Ende des Studiums sinnvoll, Tarif STUDI.med in OPTI.free umzustellen. Damit können sich die Assistenzärzte weiterhin den Zugang zur PKV sichern.
- Die Umstellung muss innerhalb von 6 Monaten nach Aufnahme der versicherungspflichtigen Beschäftigung als Arzt zu einem in der Zukunft liegenden Monatsersten beantragt werden. Dann erfolgt die Umstellung ohne erneute Risikoprüfung und ohne Wartezeiten.

3.2 Wie sehen die Optionen aus OPTI.free aus?

- Während der versicherungspflichtigen Zeit kann der Assistenzarzt zu vielen Zeitpunkten ohne erneute Risikoprüfung und ohne Wartezeiten verschiedene Zusatzversicherungen abschließen:

  Versicherungspflichtig → Optionsrechte auf:

  - **Zusatzversicherungen** (ambulant, stationär, Zahn),
  - Krankenhaustagegeld (bis 50 €),
  - Krankentagegeld (Nettoeinkommen inkl. GKV)

- Wird der Assistenzarzt dann versicherungsfrei in der GKV, kann er ohne erneute Gesundheitsprüfung und Wartezeit in die Vollversicherung wechseln:

  Versicherungsfrei → Optionsrechte auf:

  - **Vollversicherung** (ambulant, stationär, Zahn),
  - Krankenhaustagegeld (bis 50 €) und
  - Krankentagegeld (Nettoeinkommen* bis max. 800 € pro Tag 1/24)
  - Pflegepflichtversicherung

  * Niedergelassene (Zahn-)Ärzte: 80 % der Praxiseinnahmen
  Angestellte (Zahn-)Ärzte: 80 % der Einnahmen aus nichtselbstständiger Arbeit

Hallesche Krankenversicherung a. G.
70166 Stuttgart • service@hallesche.de • www.hallesche.de • www.blog.alh.de

3.3 Was kostet OPTI.free?

Eintrittsalter	Monatsbeitrag
0 – 30 Jahre	7,20 €
31 – 35 Jahre	8,40 €
36 – 40 Jahre	13,30 €
41 – 49 Jahre	24,70 €

3.4 Wo finde ich weitere Infos zum OPTI.free?

- Weitere Infos zum OPTI.free finden Sie im Vermittlerportal: https://www.vermittlerportal.de/kranken/kranken-zusatzversicherung/kranken-optionstarife/kranken-tarif-optifree

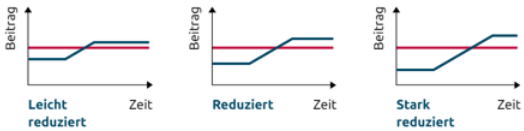
3.5 Tipp: jetzt schon günstig Pflege absichern

- Wir empfehlen den Assistenzärzten jetzt schon unseren Pflegezusatztarif OLGAflex.Ri abzuschließen und z. B. für günstige 5,40 € 1.800 € Pflegegeld pro Monat abzusichern.

Flexible Beitragsgestaltung bei vollem Schutz

- **OLGAflex.AR:** Klassische Beitragszahlung mit Alterungsrückstellungen:

- **OLGAflex.Ri:** Preisgünstiger Einstieg dank reduziertem Startbeitrag ohne Alterungsrückstellungen



Weitere Infos zur OLGA.flex finden Sie im Vermittlerportal: https://www.vermittlerportal.de/kranken/kranken-zusatzversicherung/kranken-pflegezusatzversicherung/kranken-tarif-olgaflex

4 Ausbildung zum Facharzt (versicherungsfrei) – NK.select XL Bonus

4.1 Warum NK.select XL Bonus und wie erfolgt die Umstellung?

- Endet die Versicherungspflicht in der GKV, empfehlen wir den angestellten Assistenzärzten den Wechsel aus OPTI.free in unseren Premiumtarif NK.select XL Bonus.
- Die Umstellung muss innerhalb von 2 Monaten nach Ende der Versicherungspflicht beantragt werden. Dann erfolgt die Umstellung zum Ende der Versicherungspflicht ohne erneute Risikoprüfung und ohne Wartezeiten.
- Da Mediziner in der Regel Wert auf eine Top-Schutz legen, ist unser Premiumtarif NK.select XL mit seinen hochwertigen und besonders familienfreundlichen Leistungen die beste Wahl. Hier ein Kurzüberblick:
  (der Umfang der einzelnen Leistungen ergibt sich aus den Versicherungsbedingungen)

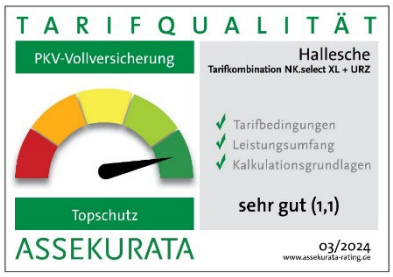
Hallesche Krankenversicherung a. G.
70166 Stuttgart • service@hallesche.de • www.hallesche.de • www.blog.alh.de

	NK.select XL

Ambulant	• 100 % für ambulante Arztbehandlung auch über Höchstsätze GÖA
	• 100 % für:
	  • Arznei- und Verbandmittel
	  • Heilmittel
	  • Hilfsmittel

Stationär	• 100 % für Privatarztleistungen im Krankenhaus auch über Höchstsätze GOÄ • 100 % im Einbettzimmer
Zahn	• 100 % für Zahnbehandlung und PZR • 90 % für Zahnersatz und KFO
Weitere Leistungen	• 150 € pro Tag für Familien- und Haushaltshilfe • 80 % bis 2.400 € Leistungsbetrag pro Jahr für Heilpraktiker • 100 € pro Tag Kinderbetreuungspauschale (bis zu 10 Tage im Jahr) • Beitragsfreie Mitversicherung eines Kindes ab Geburt für 12 Monate * • Vorsorgeuntersuchungen (ambulant und Zahn) und Schutzimpfungen sind BRE- und SB-unschädlich

* Wenn das Kind in der gleichen oder einer höheren SB-Stufe versichert wird wie ein Elternteil und dieser bereits 8 Monate ununterbrochen dort versichert ist.
Ist der Elternteil in der Bonus-Stufe versichert, kann das Kind nur in der 1200-SB Stufe beitragsfrei mitversichert werden. Nach Ende der beitragsfreien Mitversicherung kann das Kind ohne Risikoprüfung in die Bonus-Stufe wechseln.



Noch nie hat Assekurata eine PKV-Vollversicherung besser bewertet!

- Die Bonus-Variante ist für angestellte Mediziner optimal:
  in dieser Variante erhält der Mediziner von uns einen garantierten monatlichen Bonus über 100 € ausbezahlt. Das sind im Jahr 1.200 €. Werden Rechnungen zur Erstattung eingereicht, verrechnen wir bis zu 1.200 € mit dem Bonus. Dabei werden (Zahn-) Vorsorgeuntersuchungen und Schutzimpfungen nicht berücksichtigt.
  Da der Arbeitgeber sich bei angestellten Medizinern mit 50 % am Beitrag beteiligt (AG-Zuschuss), der ausbezahlte Bonus aber allein den Medizinern zu Gute kommt, ist die Bonus-Variante besonders für angestellte Mediziner besonders vorteilhaft.

4.2 Welches Krankentagegeld ist sinnvoll?

- Da angestellte Assistenzärzte im Krankheitsfall in der Regel eine Lohnfortzahlung von 6 Wochen haben, empfehlen wir ein Krankentagegeld ab dem 43. Tag. Hier bieten wir einen günstigen Tarif extra für Mediziner: MKT.43. Diese können 80 % ihrer einkommensteuerrechtlichen Einnahmen aus nichtselbstständiger Tätigkeit (Bruttoarbeitslohn), bis max. 800 € pro Tag (inkl. anderer Krankentagegelder) absichern.
- Die Umstellung aus OPTI.free muss ebenfalls innerhalb von 2 Monaten nach Ende der Versicherungspflicht beantragt werden. Dann erfolgt die Umstellung zum Ende der Versicherungspflicht ohne erneute Risikoprüfung und ohne Wartezeiten.

Hallesche Krankenversicherung a. G.
70166 Stuttgart • service@hallesche.de • www.hallesche.de • www.blog.alh.de

4.3 Was empfehlen wir zusätzlich?

- Zusätzlich zum Tarif NK.select XL empfehlen wir die Wechseloption NK.select FLEX mit abzuschließen. Damit können die Mediziner ihren Versicherungsschutz zu vielen Zeitpunkten und Ereignissen an ihre Lebenssituation anpassen.

NK select FLEX

- Anpassung des Krankenversicherungsschutzes an verschiedene Lebenssituationen
- Wechsel oder Rückwechsel in einen leistungsstärkeren Tarif und/oder eine Tarifstufe mit geringerem Selbstbehalt innerhalb der NK.select-Tarife
- Zu verschiedenen Zeitpunkten oder bestimmten Ereignissen
- Ohne Gesundheitsprüfung

NK.select FLEX kann nur bei Neuabschluss eines NK.select-Tarifes mitversichert werden (bis Alter 66 Jahren). Eine spätere Hinzunahme ist nicht möglich.

NK.select kann nur bei Neuabschluss mit einem NK.select Tarif abgeschlossen werden, später ist eine Hinzunahme nicht mehr möglich. Erfolgt der Abschluss zusammen mit NK.select XL zum Ende der Versicherungspflicht (Option aus OPTI.free) erfolgt auch hier keine Wartezeit und keine Risikoprüfung. Der Beitrag beträgt z. B.:

NK.select FLEX	Alter 0-16	Alter 25	Alter 35	Alter 45
NK.select FLEX	4,53	5,00	6,38	9,72

- Ist noch kein Pflegegeld abgesichert, empfehlen wir den Assistenzärzten jetzt unseren Pflegezusatztarif OLGAflex.Ri abzuschließen und z. B. für günstige 5,40 € 1.800 € Pflegegeld pro Monat abzusichern (siehe 3.5). Weitere Infos zur OLGA.flex finden Sie im Vermittlerportal: https://www.vermittlerportal.de/kranken/kranken-zusatzversicherung/kranken-pflegezusatzversicherung/kranken-tarif-olgaflex

4.4 Wo finde ich weitere Infos zum NK.select XL und NK.select FLEX?

- Weiter Infos zum NK.select XL finden Sie im Vermittlerportal: https://www.vermittlerportal.de/kranken/kranken-vollversicherung/kranken-aerzte-zahnaerzte/kranken-tarif-nk-select

5 Facharzt im Krankenhaus – NK.select XL Bonus

5.1 Top-Schutz NK.select XL Bonus wird beibehalten

- Wenn der Fach-, der Ober- oder Chefarzt weiter im Angestelltenverhältnis bleibt, empfehlen wir unseren Premium-Schutz NK.select XL Bonus beizubehalten.

5.2 Tagegeldabsicherung sollte an die Einkommensentwicklung angepasst werden

- Erhöht sich das Einkommen aus der beruflichen Tätigkeit, sollte die Krankentagegeldabsicherung im Tarif MKT auf Antrag im entsprechenden Verhältnis angepasst werden. Wird die Anpassung innerhalb von 2 Monaten zum nächsten Monatsersten beantragt, verzichten wir auf eine Risikoprüfung.

Hallesche Krankenversicherung a. G.
70166 Stuttgart • service@hallesche.de • www.hallesche.de • www.blog.alh.de

6 Niederlassung als (Zahn-)Arzt - NK.select XL 1200

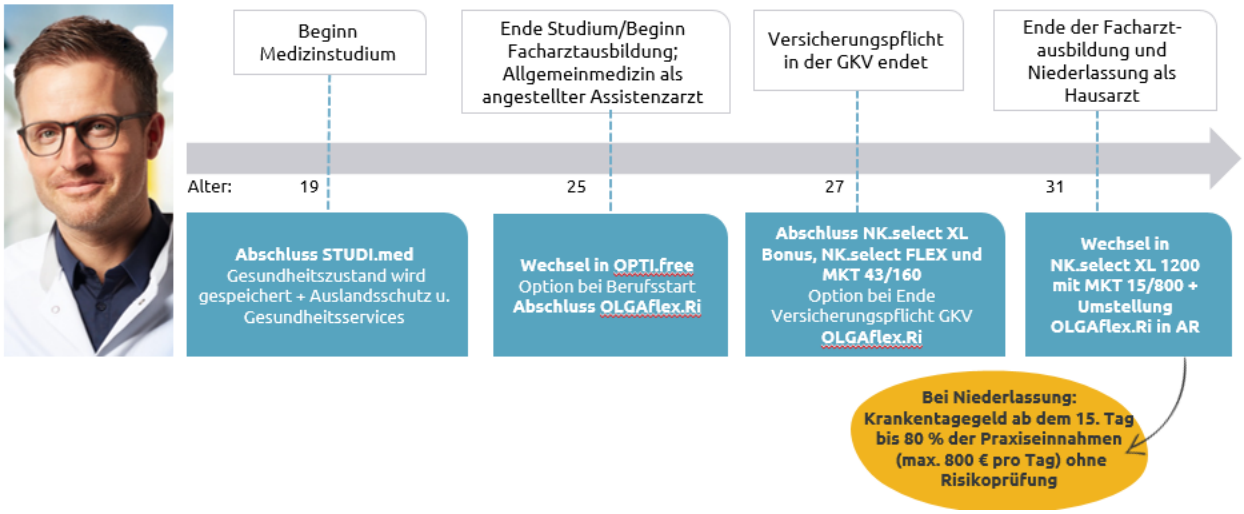
6.1 Möglicher Wechsel in NK.select XL 1200

- Macht sich der (Zahn-) Arzt selbstständig, fällt der AG-Zuschuss weg. Deshalb ist ein Wechsel in NK.select XL 1200 (mit 1200 € Selbstbehalt) zu überlegen. Ein Tarifwechsel von NK.select XL Bonus in NK.select XL 1200 kann jederzeit ohne Risikoprüfung beantragt werden.

6.2 Tagegeldabsicherung sollte angepasst werden

- Mit der Selbstständigkeit fällt auch die Lohnfortzahlung im Krankheitsfall weg. Deshalb sollte das Krankentagegeld angepasst werden. Wir bieten unser spezielles Mediziner Krankentagegeld in vier Karenzstufen an:
  MKT.15, MKT.22, MKT.29 und MKT.43.
  So beginnt z.B. bei MKT.15 die Tagegeldzahlung bereits nach einer Karenzzeit von 14 Tagen.
- Beim niedergelassenen (Zahn-)Arzt würde sich die Absicherung des Nettoeinkommens allein als finanzielles Risiko erweisen: denn muss die Praxis krankheitsbedingt geschlossen bleiben, laufen viele Kosten unverändert weiter. Wir bieten hier eine einzigartige und besonders vorteilhafte Lösung: für niedergelassenen (Zahn-)Ärzte gelten 80 % der Praxiseinnahmen, bis max. 800 € pro Tag (inkl. anderer Krankentagegelder), als Bemessungsgrundlage für das versicherbare Krankentagegeld.
- So kann ein selbstständiger (Zahn-) Arzt bereits ab dem 15. Tag bis zu 800 € Krankentagegeld absichern. Dabei kann er den Betrag auch auf verschiedene Karenzstufen splitten. Z. B. 200 € in MKT.15, 200 € in MKT.22, 200 € in MKT.29 und 200 € in MKT.43.
- Die Umstellung auf eine kürzere Karenzzeit und ein höheres Krankentagegeld muss innerhalb von 2 Monaten nach Beginn der Selbstständigkeit zum nächsten Monatsersten beantragt werden. Dann erfolgt die Umstellung ohne erneute Risikoprüfung und ohne Wartezeiten.

7 Beispiel Torsten-vom Studium bis zur eigenen Praxis



Hallesche Krankenversicherung a. G.
70166 Stuttgart • service@hallesche.de • www.hallesche.de • www.blog.alh.de

8 Medizinertarife bei der Halleschen

8.1 Seit wann bietet die Hallesche Medizinertarife an?

- Bereits seit 45 Jahren bietet die Hallesche (Zahn-)Medizinertarife und Krankentagegeldtarife speziell für Mediziner an.

8.2 Warum hat die Hallesche den NK für Mediziner geöffnet?

- Schon seit längerer Zeit existiert der Wunsch unserer Vermittler, Tarif NK, der seit über 30 Jahren top im Markt platziert ist, auch für Mediziner zu öffnen.
- 2021 sind wir dieser Bitte nachgekommen: mit Einführung des Tarifs NK.select XL haben wir den NK weiter gedacht und noch besser gemacht und für die Zielgruppe (Zahn-)Mediziner geöffnet. Mit dem Vollversicherungstarif NK.select XL profitieren Mediziner nicht nur von allen Vorzügen unseres ausgezeichneten Top-Schutzes NK, sondern genießen zusätzlich auch noch moderne, leistungsstarke Verbesserungen.

8.3 Warum gibt es keinen eigenen Medizinertarif?

- Früher war es sinnvoll für Mediziner eigene Tarife anzubieten. Insbesondere durch Einsparungen aufgrund von Kollegenbehandlungen konnten wir diese Tarife günstiger kalkulieren als die Nichtmedizinertarife. Dieser Vorteil lässt sich heutzutage bei unserer Kalkulation nicht mehr erkennen.

Hallesche Krankenversicherung a. G.
70166 Stuttgart • service@hallesche.de • www.hallesche.de • www.blog.alh.de